

AUAWIRLEBEN

Zeitgenössisches Theatertreffen Bern
P.O. BOX 255, CH-3000 Bern 13

Tel. +41 (0)31 318 62 16
kontakt@auawirleben.ch
www.auawirleben.ch

„sights“ – Installation in der Stadt Bern

AUAWIRLEBEN sucht 6 blinde Menschen, die sich für die Mitarbeit an einem Kunst-Projekt zum Thema Stadt interessieren. Das Projekt wird im Frühling 2015 am Zeitgenössischen Theatertreffen AUAWIRLEBEN in Bern stattfinden.

Die Künstlerin Cristina Galbiati und der Künstler Illija Luginbühl entwickeln ab Frühling 2014 in Bern ein Projekt zum Thema Stadt und Sehenswürdigkeiten mit dem Titel: „sights“. Das Projekt stellt die zentrale Rolle des Auges und die Vorrangstellung des Sehens in Frage und will einige Grundannahmen herausfordern: ein Grossteil der Wahrnehmung und der Bewertung öffentlicher Orte basiert auf einer Logik der visuellen Wahrnehmung und übergeht damit, oftmals und bereitwillig, alle anderen möglichen Lesarten.

„sights“ will diese Logik durchbrechen und einen Schwerpunkt auf andere Sinneseindrücke und Intuitionen setzen. Neben den verschiedenen Wahrnehmungen sollen auch Fantasien, Träume und persönliche Erinnerungen zentraler Bestandteil des Projekts sein.

Das Projekt befragt blinde Menschen nach möglichen Sichtweisen, die über die einfache visuelle Wahrnehmung hinausgehen. „sights“ ist somit kein Projekt über Blindheit, es ist ein Projekt über sensorische Wahrnehmung, das versucht aufzuzeigen, wie Erzählungen von nicht-sehenden Menschen das „Sehen“ verändern können.

Unter diesem Gesichtspunkt spielt die Zusammenarbeit mit blinden Personen, als Stimmen und Mittelpunkt des Projekts, eine ausschlaggebende Rolle und führt einen wertvollen Aspekt hinzu: das Gewohnte umkehren, um das Ungewöhnliche hervorzubringen.

„sights“ gestaltet sich als eine künstlerische Aktion, die sich ins alltägliche Leben einfügt. Eine Arbeit über die Stadt, aber auch über die Macht und Ohnmacht des menschlichen Sehens.

Details

Dauer: Die TeilnehmerInnen und KünstlerInnen treffen sich insgesamt vier bis fünf Mal zu ein- bis zweistündigen Gesprächen.

Ort: Der Ort der Treffen in der Stadt oder Region Bern wird von den TeilnehmerInnen und KünstlerInnen gemeinsam bestimmt. Die KünstlerInnen können sich nach den TeilnehmerInnen richten.

Erstes Treffen: Das erste Treffen wird zwischen dem 7. und 18. Mai 2014 stattfinden.

Weitere Infos: www.trickster-p.ch